

# Reisen

Extra: Schweizer Hotelrating

27. MAI 2012  
SonntagsZeitung



**HERUMTOLLEN**  
Wo die Kinder im  
Mittelpunkt stehen

SEITE 89

**PHILIPPE FRUTIGER**  
Warum er Hotelmanager  
des Jahres ist

SEITE 85

**Hauptattraktion Seite 86**

Warum das Le Vieux  
Manoir seine Gäste  
immer wieder überrascht

**Hauptstadt Seite 88**

Warum zwei Premium-  
Hotels in Bern genug sind

**Hauptsache Seite 90**

Ab 65 Jahren werden die  
Menschen mobiler

# 81

# DIE 125 BESTEN HOTELS DER SCHWEIZ

Die Aufsteiger, die Absteiger  
und 18 Neuzugänge –  
das ist das Resultat des elften  
Schweizer Hotelratings  
der SonntagsZeitung

VON KARL WILD (TEXT) UND  
HERBERT ZIMMERMANN (FOTO)

Die Besten unter den Tophotels der Schweiz verteidigen ihre Spitzenpositionen so leidenschaftlich wie die Starköche des Guide Michelin ihre Sterne: Das Eden Roc in Ascona bleibt bestes Ferienhotel im Land, das Grand Resort in Bad Ragaz bestes Wellnesshotel, The Dolder Grand in Zürich bestes Stadthotel und das Pirmin Zurbriggen in Saas-Almagell bestes Nice-Price-Ferienhotel. In der Kategorie der führenden Familienhotels steht das Albergo Losone im Tessin gar seit elf Jahren ganz oben und hält damit einen einsamen Rekord.

Hinter den Big Five freilich ging es drunter und drüber. 18 Neue schafften den Sprung ins Rating, mehr als je zuvor. Allein fünf davon mischten die Königskategorie der besten Ferienhotels neu auf. Das Bijoux Giardino Mountain in Silvaplana-Champfèr, dessen kleine Schwester Giardino Lago in Minusio TI sowie die Villa Honegg in Ennetbürgen NW überzeugten uns auf Anhieb. Das Haus Paradies in Ftan GR und insbesondere die wiederauferstandene Omnia Mountain Lodge in Zermatt feierten glanzvolle Comebacks. Grosser Aufsteiger ist das Le Vieux Manoir au Lac in Murten FR, das vom zehnten auf den fünften Platz vordrängte.

#### Investitionstätigkeit in der Hotellerie ist ungebrochen

Auch unter den besten Wellnesshotels haben aussergewöhnlich schöne neue Perlen Einzug gehalten. Das für über 40 Millionen Franken spektakulär ausgebaute Ermitage in Schönried BE schaffte gar den Sprung aufs Podest. Das Wellnesshotel Golf Panorama in Lipperswil wertet die ganz Ostschweiz auf – eine Region, die nicht eben gesegnet ist mit herausragenden Hotels. Und das La Val Bergspa in Brigels zählt ein gutes Jahr nach der Eröffnung zu den



Verteidigt seinen Spitzenplatz bei den Ferienhotels: Das Eden Roc in Ascona

besten (und attraktivsten) Viersternhotels Graubündens. Bei den Stadthotels wurden Dutzende von Millionen Franken allein in den Berner Schweizerhof und in den Renaissance Zürich Tower investiert; beiden gelang locker der Sprung unter die Top 20.

Die ungebrochene Investitionstätigkeit hat zur Folge, dass sich das Preis-Leistungs-Verhältnis in der Schweizer Spitzenhotellerie weiter optimiert. Auch oder gerade deshalb werden die Branchenbesten den kommenden Sommer gut überleben. Anders steht es um die zu teuren Durchschnittsherbergen ohne jeglichen Erlebniswert. Ihnen werden noch mehr Gäste fehlen. Daran ändern auch die neuen Sterne von Gastro-suisse nichts.

Das Schweizer Hotelrating ist auch auf der Website von Schweiz Tourismus abrufbar: [www.myswitzerland.com/szrating](http://www.myswitzerland.com/szrating)

#### So wurde bewertet

Karl Wild ist Verfasser des Hotelratings der SonntagsZeitung. Er arbeitet als Publizist und Buchautor in Langnau am Albis ZH. Wild und sein Team, ein Dutzend Spezialisten aus Hotellerie und Tourismus sowie Vielreisende, haben alle aufgeführten Hotels besucht. Um die Chancengleichheit zu wahren, werden nur Hotels mit mindestens 12 Zimmern und eigenem Restaurant aufgenommen. Die Kriterien:

- Wertung der massgeblichen Hotel- und Restaurantführer
- Qualitätskontrollen führender Hotelvereinigungen
- Investitionstätigkeit
- Gastfreundschaft
- Charisma und Innovationsfreude des Hoteliers
- Charakter und Originalität des Hauses
- Lage, Freizeitangebot
- Preis-Leistungs-Verhältnis
- kategorienspezifische Angebote
- subjektiver Gesamteindruck

ANZEIGE

## Der Engadiner Bergfrühling erwartet Sie.

Geniessen Sie den Oberengadiner Bergfrühling in seiner ganzen Farbenpracht und lassen Sie im spektakulären Kronenhof Spa die Seele baumeln. Dabei profitieren Sie vom 15. Juni bis 7. Juli 2012 von unseren attraktiven Arrangements: zwei Nächte ab CHF 395.– pro Person im Doppelzimmer.



  
GRAND HOTEL KRONENHOF  
PONTRESINA  
★★★★

Grand Hotel Kronenhof • 7504 Pontresina - St. Moritz  
Telefon 081 830 30 30 • [info@kronenhof.com](mailto:info@kronenhof.com)  
[www.kronenhof.com](http://www.kronenhof.com)

# So wichtig wie die Kirche

Beat Curti rettete das Gasthaus Krone in La Punt vor Spekulanten – und schuf eines der besten Dreisternhotels im Land

VON KARL WILD

Vor zehn Jahren drohte das heruntergekommene Gasthaus Krone im Oberengadiner 700-Seelen-Flecken La Punt in die Hände von Immobilienhaien zu fallen. Beat Curti, der nur einen Steinwurf von der Krone entfernt eines der schönsten Engadiner Häuser besitzt, gefiel das ganz und gar nicht. Der Zürcher Medienunternehmer und Investor reagierte: Er schnappte den Spekulanten die über 450 Jahre alte Krone vor der Nase weg. «Ein Gasthaus gehört genauso zum Bild eines intakten Schweizer Dorfes wie eine Kirche, eine Bäckerei, ein Lebensmittelladen und eine Poststelle», sagt er.

Curti, der auch an einigen Hotels im Unterland beteiligt ist, liebt Hotels, vor allem als Gast. «Hotelgenuss wird durch Hotelbesitz nicht grösser», sagt er. Kleiner sollte der Genussfaktor in der neu erworbenen Krone aber auch nicht sein. So liess der Zufallshotelier das Gasthaus gründlich entrümpeln und legte dann die Strategie fest, die zum Erfolg führen sollte.

Eines war von Beginn weg klar: Die Krone durfte kein Allerwelthotel werden. Durchschnitt hat Curti nie interessiert. So engagierte er den renommierten Architekten Hans-Jörg Ruch, der sich mit der Restauration von Engadiner Häusern einen Namen erworben hat. Ruch verpasste den Zimmern und Suiten ein modernes, gradliniges Design, das einen spannenden Kontrast bildet zum ehrwürdigen Alter des Hauses.

Dann hängte Kunstfreund Curti die Werke von zeitgenössischen Bündner Künstlern wie Not Vital, Constant Kőnz oder Thomas Zindel an die Wände, liess einen Wintergarten als Treffpunkt bauen – und machte sich auf die Suche nach geeigneten Gastgebern. Sie sollten sich für seine Vision von einer einzigartigen Hotelperle am Inn begeistern und die Ideen umsetzen können.

### 14 Punkte vom «Gault Millau» und eine exzellente Weinkarte

Er entschied sich für das junge Paar Sonja und Andreas Martin. Sie eine kaufmännische Angestellte aus dem Bündner Oberland, er ein talentierter, motivierter Koch aus Bayern mit Erfahrung in guten Schweizer Häusern. Es war ein Glückstreffer. Während sich Sonja Martin als geborene Gastgeberin erwies, nutzte ihr Mann die kreativen Freiheiten am Herd und kochte sich in den Gourmetführern rasch nach oben.

Der «Gault Millau» verleiht dem Restaurant mit den vier gemütlichen Gaststuben 14 Punkte. Selbst der Guide Michelin ist voll des Lobs über die Krone und ihre regionale Spezialitätenküche. Michelin hebt neben dem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis auch die Weinkarte mit ihrer einzigartigen Auswahl an Veltliner Gewächsen hervor. Verwunderlich ist es nicht: Curti hat einst neben Betriebswirtschaft auch Önologie studiert.

«Ich habe das Glück, die besten aller Gastgeber als Partner zu haben», sagt Curti. Die Erkenntnis wirkt beruhigend, und so griff der Besitzer vor vier Jahren erneut tief in die Privatschatulle. Die Krone wurde um eine Etage aufgestockt und erhielt einen Wellbeingbereich. Heute verfügt



Königlich speisen und schlafen: Gasthaus Krone, La Punt

### Nice Price – die 35 besten Ferienhotels

1. (Vorjahr: 1)

**Pirmin Zurbriggen\*\*\*\*(S)**  
**3905 Saas-Almagell**

Tel 027 957 23 01  
www.zurbriggen.ch  
Gastgeber: Esther und Fabian Zurbriggen  
**DZ/F ab 240 Franken**  
Erneuert werden 2 Millionen ins Walliser Bijoux investiert.

2. (2) **Castell\*\*\*\*(S)**  
**7524 Zuoz**

Tel 081 851 52 53  
www.hotelcastell.ch  
Gastgeber: Melanie und Silvan Auf der Maur  
**DZ/F ab 250 Franken**  
Beliebtes Kult- und Kunsthôtel mit attraktiven Events.

3. (neu) **Unique Hotel Post\*\*\*\*(S)**  
**3920 Zermatt**

Tel 027 967 19 31  
www.hotelpost.ch  
Gastgeber: Martin und Daniela Perren  
**DZ/F ab 249 Franken**  
Toller Mix aus Tradition und Moderne, hoher Erlebniswert.

4. (4) **Arthotel Riposo\*\*\***  
**6612 Ascona**

Tel 091 791 31 64  
www.hotelriposo.ch  
Gastgeber: Familie Studer  
**DZ/F ab 200 Franken**  
Romantik und Gastfreundschaft über den Dächern Asconas.

5. (5) **Guardaval\*\*\*\***  
**7550 Scuol**

Tel 081 861 09 09  
www.guardaval-scuol.ch  
Gastgeber: Silvia und Heribert Dietrich  
**DZ ab 260 Franken**  
Reizvolles Boutiquehotel mit exklusiven Zimmern.

6. (6) **Krone\*\*\*\*(S)**  
**7522 La Punt**

Tel 081 854 12 69  
www.krone-la-punt.ch  
Gastgeber: Sonja und Andreas Martin

**DZ/F ab 240 Franken**

So gut wie heute war die Perle am Inn noch nie.

7. (3) **Sporthotel Valsana\*\*\*\*(S)**  
**7050 Arosa**

Tel 081 378 63 63  
www.valsana.ch  
Gastgeber: Andrea und Daniel Durrer  
**DZ/F ab 246 Franken**  
Nennt sich zu Recht sportlichstes Sporthôtel im Land.

8. (8) **Waldhotel Davos\*\*\*\*(S)**  
**7270 Davos Platz**

Tel 081 415 15 15  
www.waldhotel-davos.ch  
Gastgeber: Bardhyl Coli  
**DZ/F ab 250 Franken**  
Öffnet erst am 27. Juli – mit schön renovierten Zimmern.

9. (7) **Grandhotel Giessbach\*\*\*\***  
**3855 Brienz**

Tel 033 952 25 25  
www.giessbach.ch  
Gastgeber: Matthias Kögl  
**DZ/F ab 210 Franken**  
Traumhafte Panoramalage, reizvolles historisches Flair.

10. (11) **Schweizerhof\*\*\*\*S**  
**3906 Saas-Fee**

Tel 027 958 75 75  
www.schweizerhof-saasfee.ch  
Gastgeber: Benita und Medy Hischier  
**DZ/F ab 250 Franken**  
Feines Spa, schöne Suiten und ein Toprestaurant.

11. (10) **Alpina\*\*\*\*(S)**  
**7250 Klosters**

Tel 081 410 24 24  
www.alpina-klosters.ch  
Gastgeber: Räto und Verena Conzett  
**DZ/F ab 272 Franken**

12. (9) **Schönegg\*\*\***  
**3823 Wengen**

Tel 033 855 34 22  
www.hotel-schoenegg.ch  
Gastgeber:

Philippe Allenspach  
**DZ/F ab 260 Franken**

13. (12) **Misani\*\*\*(S)**  
**7505 Celerina**

Tel 081 839 89 89  
www.hotelmisani.ch  
Gastgeber: Jürg Mettler  
**DZ/F ab 190 Franken**

14. (14) **Belvedere\*\*\*\*(S)**  
**6601 Locarno**

Tel 091 751 03 63  
www.belvedere-locarno.com  
Gastgeber: Roland Mattmann  
**DZ/F ab 250 Franken**

15. (21) **Alpine Lodge**  
**3792 Saanen-Gstaad**

Tel 033 748 41 51  
www.alpinelodge.ch  
Gastgeber: Günter Weilgüni  
**DZ/F 230 Franken**

16. (15) **Hotel Kernen\*\*\***  
**3778 Schönried-Gstaad**

Tel 033 748 40 20  
www.bruno-kernen.ch  
Gastgeber: Bruno Kernen  
**DZ/F ab 240 Franken**

17. (neu) **Sporthotel Adler\*\*\*(S)**

1715 Adelboden  
Tel 033 673 41 41  
www.adleradelboden.ch  
Gastgeber: Käthi und Lothar Loretan  
**DZ/F 198 Franken**

18. (18) **Wellnesshotel Rössli\*\*\*(S)**  
**6353 Weggis**

Tel 041 392 27 27  
www.wellness-roessli.ch  
Gastgeber: Josef Nölly  
**DZ/F ab 240 Franken**

19. (13) **Homann\*\*\*(S)**  
**7563 Samnaun**

Tel 081 861 91 91  
www.hotel-homann.ch  
Gastgeber: Fam. Homann  
**DZ/HP ab 154 Franken**

20. (16) **Meisser\*\*\***  
**7545 Guarda**

Tel 081 862 21 32  
www.hotel-meisser.ch

Gastgeber: Familie Meisser  
**DZ/F ab 240 Franken**

21. (17) **Chesa Grischuna**  
**7250 Klosters**

Tel 081 422 22 22  
www.chesagrishuna.ch  
Gastgeber: Barbara Rios Guler, Marianne Hunziker  
**DZ/F ab 250 Franken**

22. (26) **Eienwäldli\*\*\*\*S**  
**6390 Engelberg**

Tel 041 637 19 49  
www.eienwaeldli.ch  
Gastgeber: Familie Bünter  
**DZ/F ab 220 Franken**

23. (20) **Müller Mountain Lodge\*\*\***  
**7504 Pontresina**

Tel 081 839 30 00  
www.hotel-mueller.ch  
Gastgeber: Konrad Messner  
**DZ/F ab 240 Franken**

24. (neu) **Blumental\*\*\***  
**3825 Müren**

Tel 033 855 18 26  
www.muennen.ch/blumental  
Gastgeber: Ralph und Heidi von Allmen-Mahrer  
**DZ/F ab 160 Franken**

25. (23) **Sporthotel\*\*\***  
**7504 Pontresina**

Tel 081 838 94 00  
www.sporthotel.ch  
Gastgeber: Familie Pampel  
**DZ/F ab 220 Franken**

26. (neu) **Walliser Spycher**  
**3987 Riederalp**

Tel 027 927 22 23  
www.walliser-spycher.ch  
Gastgeber: Familien Berchtold  
**DZ/F ab 200 Franken**

27. (28) **Bella Vista\*\*\***  
**3920 Zermatt**

www.bellavista-zermatt.ch  
Tel 027 966 28 10  
Gastgeber: Bernadette und Franz Götzenberger  
**DZ/F ab 250 Franken**

28. (29) **Alpbach\*\*\*(S)**  
**3860 Meiringen**

Tel 033 971 18 31  
www.alpbach.ch  
Gastgeber: Jean-Claude und Theres Gerber  
**DZ/F ab 180 Franken**

29. (25) **Des Alpes\*\*\***  
**7563 Samnaun-Dorf**

Tel 081 868 52 73  
www.hotel-desalpes-samnaun.ch  
Gastgeber: Robert Heis  
**DZ/F ab 126 Franken**

30. (27) **Collinetta\*\*\***  
**6612 Ascona-Moscia**

Tel 091 791 19 31  
www.collinetta.ch  
Gastgeber: Luca Foster  
**DZ/F ab 232 Franken**

31. (30) **Europe\*\*\***  
**3961 Zinal**

Tel 027 475 44 04  
www.europezinal.ch  
Gastgeber: Rémy Bonnard  
**DZ/F ab 180 Franken**

32. (31) **Albergo Ronco\*\*\***  
**6622 Ronco s/Ascona**

Tel 091 791 52 65  
www.hotel-ronco.ch  
Gastgeber: Familie Casparis  
**DZ/F ab 200 Franken**

33. (33) **Alphorn\*\*\***  
**3780 Gstaad**

Tel 033 748 45 45  
www.gstaad-alphorn.ch  
Gastgeber: Bruno Baeriswyl, Claudia Deplazes  
**DZ/F ab 226 Franken**

34. (32) **Bellaval\*\*\***  
**7031 Laax**

Tel 081 921 47 00  
www.hotelbellaval.ch  
Gastgeber: Denny Wolff  
**DZ/F ab 210 Franken**

35. (35) **Mirafiori\*\*\*S**  
**6644 Locarno-Orselina**

Tel. 091 743 18 77  
www.hotelmirafiori.ch  
Gastgeber: Familie Schmid  
**DZ/F ab 200 Franken**

(S)=Superior  
Preise: Hochsaison 2012

das Hotel über 10 Doppelzimmer und 7 Suiten, die alle in einheimischen Hölzern gehalten sind.

Auch wenn die Krone weit mehr bietet als eine gewöhnliche Dreistern-Superior-Herberge, ruht Curti nicht. «Wir müssen auf jede Saison hin Verbesserungen vornehmen, um den Feriengenuss weiter zu steigern», sagt er. Jüngstes Beispiel ist die neue Arvenstube, die Stüva a l'En. Dort wird die Arve zelebriert. Es gibt Arvenschnaps, Arvenlikör oder Arvenessenz. Selbst ein Probeschlafen auf einem Arvenkissen ist möglich. Und die feine Krokant-Kruste, die das Fleisch veredelt, wurde aus selbst gesammelten Arvenkernen gefertigt.

Die Krone-Gäste, darunter viel Prominenz, wissen es zu schätzen. Derweil das Engadin im vergangenen Winter massive Gästeinbussen erlitt, steigerte die Krone ihre Logiernächte um 20 Prozent. Curti freut es. «Schliesslich bin ich hier der Marketingleiter», sagt er. Zehn Millionen Franken investiert hat er auch.

### Hotel Pirmin Zurbriggen: Neue Wellness-Suiten



Im Winter war das Hotel zu über 90 Prozent ausgebucht, die Ausichten für den Sommer sind sehr gut, doch im Hotel mit dem berühmten Namen und dem wunderbaren Wellnessparadies lehnt sich niemand zurück. Im Gegenteil. Im Sommer erhält das Zurbriggen einen neuen Aufenthaltsraum und eine neue Bar, zudem wird der Speisesaal erweitert. Und ab 13. Juli empfangen sechs neue Loft-Wellness-Suiten mit eigener Sauna und Whirlpool die ersten Gäste. Kosten total: zwei Millionen Franken. «Wenn wir am 15. Juni eröffnen», sagt Hotelier Fabian Zurbriggen, «werden wir ein neues Hotel haben.» Seine Frau Esther und er freuen sich «wie Kinder» darauf.

ANZEIGE

## DIE SEEN, DIE GIPFEL, DER HIMMEL UND SIE?

Entspannen und geniessen vor einmaliger Kulisse:  
www.kulmhotel-stmoritz.ch/sommer

KULM HOTEL  
ST.MORITZ  
\*\*\*\*\*

# «Ich mische mich in jedes Detail ein bis hin zum Design des Cheminées»

Andermatt-Investor **Samih Sawiris** über das persönliche Engagement für The Chedi, Ferien in der Wüste und Geldgier

VON KARL WILD

Der ägyptische Milliardär Samih Sawiris ist Chef der Orascom Development Holding AG. Das Unternehmen entwickelt, baut und betreibt Tourismusresorts in neun Ländern. Das Grossprojekt in Andermatt soll im Endausbau sechs neue Hotels, rund 500 Wohnungen, 25 luxuriöse Villen, einen 18-Loch-Golfplatz, ein Sport- und Freizeitzentrum sowie eine Konferenz- und Konzerthalle umfassen. Sawiris wurde 2009 zum Schweizer Unternehmer des Jahres gewählt.

## Woher kommen Sie gerade, und was führt Sie diesmal nach Andermatt?

Ich war in einem einzigartigen Wellnesshotel am Gardasee, mit dem wir möglicherweise kooperieren werden. Nach Andermatt fahre ich zum Spatenstich für die erste Villa im Resort. Der Schaffhauser Unternehmer Giorgio Behr hat sich den exklusivsten Platz gesichert.

## Exklusiv wird auch The Chedi sein, das Hotelflaggschiff des Resorts. Wie sind Sie auf die Luxushotelgruppe gekommen, die bislang in Europa nicht präsent war?

Die Orascom ist auch in Oman tätig. So lernte ich The Chedi Muscat kennen, und danach kam für mich nur noch diese Gruppe infrage. Wer einmal im Chedi Muscat war, weiss weshalb. Den Kontakt habe ich persönlich hergestellt.

## Was darf man vom Chedi Andermatt erwarten?

Unter den modernen Hotels, die in den vergangenen Jahren gebaut wurden, soll es konkurrenzlos sein. Dabei spreche ich bewusst von modernen Hotels. Die ehrwürdigen Grand Hotels sind etwas anderes.

## Ihr Engagement für das Hotel soll sehr gross sein.



Weiss, was der Gast will: Sawiris auf der Baustelle in Andermatt

Wenn mir etwas so am Herzen liegt wie das Chedi Andermatt, kümmere ich mich persönlich darum. Da mische ich mich in jedes Detail ein bis hin zum Design des Cheminées. Schliesslich habe ich in 30 Jahren rund 25 Hotels gebaut, habe schon fast alle Fehler gemacht und aus Kritik gelernt. Heute glaube ich zu wissen, was der Gast wünscht. Er will zum Beispiel keine Brille anziehen müssen, um in der Dusche etwas zu sehen. Und er will keinen Kurs besuchen müssen, um ein paar Schalter bedienen zu können.

## Welche Hotels bevorzugen Sie persönlich?

Das Park Hyatt in Zürich gefällt mir sehr. Es ist etwas jugendlicher als die schönen Zürcher Grand Hotels, und es hat eine interessante Bar. Mittlerweile habe ich in der Storchengasse aber eine Firmenwohnung gekauft. Nichts Grosses, darin würde ich mich nur einsam fühlen.

## Sie haben nach einigen Wirren die Mehrheit an den beiden Skianlagen in Andermatt und Sedrun erworben. Was das die letzte grosse Hürde für das Unternehmen Andermatt?

Ich hoffe es. Aber wer weiss?

## Weshalb ist Ihr Verwaltungsrat Bernhard Russi während der Skidiskussion auf Tauchstation gegangen?

Weil er die Konfrontation mit Franz Steingger scheute.

## Seit Ihrem Start in Andermatt hatten wir die Finanzkrise, die Erstarbung des Franksens und den arabischen Frühling. Was würden Sie rückblickend anders machen?

Ich würde aufs Tempo drücken. Hätten wir ein Jahr früher mit dem Verkaufen begonnen, gäbe es nur halb so viele Probleme. So war halt das Beste am Jahr 2011, dass 2012 besser wird.

## Wie schwer beschäftigt es Sie,

## dass der Geschäftsgang unter diesen Umständen leidet?

Das vergangene Jahr hat mich persönlich schwer getroffen. Ich hatte meine innere Ruhe verloren – erstmals überhaupt. Anfang 2011 zog ich mich deshalb in die USA zurück. Ohne Telefon, iPad und all das. Einzig meine Assistentin wusste, wo ich war. Sie hat mich kein einziges Mal gestört. Ich ging alle Probleme durch. Schritt für Schritt. Die zwei Wochen in einem Traumhotel haben mir unheimlich viel gebracht.

## Grand Resort Bad Ragaz setzt neue Massstäbe



Drei Jahre nach dem 160 Millionen Franken teuren Um- und Ausbau ist das Traumresort im Rheintal das beste Wellbeing-, Golf- und Medical Health Resort Europas. Die Symbiose zwischen dem Luxushotel und seinem berühmten Wasser ist geradezu einzigartig; durch die Spa-Suiten etwa fliesst ausschliesslich Thermalwasser. Aber auch der 7300 Quadratmeter grosse öffentliche Wellbeingtempel Tamina Therme mit viel Lifestyle-Flair setzt neue Massstäbe. Oder das topmoderne medizinische Zentrum, das ebenfalls offen ist für alle. Das breite Angebot von Spitzenmedizin unter einem Dach wird zunehmend von jungen Gästen zur Prävention genutzt.

## Wie hiess das Traumhotel?

Miraval Resort & Spa in Tucson, Arizona

## Haben Sie auch schon daran gedacht, dass sich mit andern Geschäften schneller Geld verdienen liesse als im Tourismus?

Für mich ist das Leben nicht einfach eine Jagd nach Geld. Diese Gier verabscheue ich. Wer immer mehr und mehr will, verliert auch die innere Ruhe. Wenn ein gewisser Level erreicht ist, sollte man umdenken.

## Wo liegt dieser Level?

Wer 100 Millionen Franken hat und noch immer nicht ruhig schläft, ist selber schuld. Er sollte nicht mehr am Vermögen arbeiten, sondern an sich selbst.

## Wie kommt man am ehesten auf 100 Millionen?

Reich wird man mit 60 Prozent Glück, 15 Prozent Intelligenz, 15 Prozent Arbeit und 10 Prozent Mut. Ein Genie, das 24 Stunden im Tag arbeitet, wird nie reich.

## Wie gut hat sich Ihr Vorzeigebauwerk El Gouna erholt?

Hervorragend. Wenns so weitergeht, ist im Winter wieder alles normal.

## Wo machen Sie Ferien?

Zweimal im Jahr fahre ich für je eine Woche durch die omanische Wüste von Oase zu Oase. Zwei Monate verbringe ich irgendwo auf einem Boot.

## Werden Sie auch einmal Ferien in Andermatt machen?

Sicher, ich beginne mit Skifahren, sobald die neuen Pisten stehen.

## Wie wichtig ist Andermatt eigentlich für Sie?

Ich kann in Andermatt nur Erfolg haben oder versagen. Mittlerweile ist das Projekt so wichtig, dass Versagen verboten ist. Ich habe der Andermatt Bevölkerung viel versprochen und bin deshalb auch emotionell sehr engagiert. Möglich, dass das eine Schwäche ist.

ANZEIGE

## Die 20 besten Wellnesshotels

1. (Vorjahr: 1) **Grand Resort Bad Ragaz\*\*\*\*(S)**  
7310 Bad Ragaz  
Tel 081 303 30 30  
www.resortragaz.ch  
Gastgeber: Riet Pfister  
**DZ ab 530 Franken**  
Traumresort, das in Europa neue Massstäbe setzt.

2. (2) **Tschuggen\*\*\*\*(S)**  
7050 Arosa  
Tel 081 378 99 99  
www.tschuggen.ch  
Gastgeber: Leo Maissen  
**DZ/F ab 395 Franken**  
Arosas Nummer eins wird von Jahr zu Jahr besser.

3. (neu) **Wellness- & Spa-Hotel Ermitage\*\*\*\*(S)**  
3778 Schönried-Gstaad  
Tel 033 748 04 30  
www.ermitage.ch  
Gastgeber: Heiner Lutz und Laurenz Schmid  
**DZ/HP ab 540 Franken**  
Die neue Alpenperle von alpiner Grandezza begeistert.

4. (3) **Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa\*\*\*\*(S)**

3800 Interlaken  
Tel 033 828 28 28  
www.victoria-jungfrau.ch  
Gastgeber: Stefan W. Bollhalder  
**DZ/F ab 780 Franken**  
Monument von Weltruf mit traumhaft schönem Spa-Bereich.

5. (7) **Fairmont Le Montreux Palace\*\*\*\*(S)**  
1820 Montreux  
Tel 021 962 12 12  
www.fairmont.com/montreux  
Gastgeber: Michael Smithuis  
**DZ/F ab 609 Franken**  
In drei Jahren wurden 30 Millionen Franken investiert.

6. (4) **Le Mirador Kempinski\*\*\*\*(S)**  
1801 Mont-Pèlerin  
Tel 021 925 11 11  
www.mirador.ch  
Gastgeber: Jean-Marc Michel  
**DZ/F ab 550 Franken**  
Luxuriöses Ambiente mit unvergleichlicher Seesicht.

7. (5) **Kempinski Grand Hotel des Bains\*\*\*\*(S)**  
7500 St. Moritz  
Tel 081 838 38 38  
www.kempinski-stmoritz.com  
Gastgeber: Rupert Simoner  
**DZ/F ab 405 Franken**  
Sportliches Luxushotel mit schönen neuen Suiten.

8. (6) **Hof Weissbad\*\*\*\*(S)**  
9057 Weissbad bei Appenzell  
Tel 071 798 80 80  
www.hofweissbad.ch  
Gastgeber: Damaris und Christian Lienhard  
**DZ/HP ab 540 Franken**  
Zweitbestes Jahr überhaupt: 97 Prozent Auslastung!

9. (9) **Waldhaus Flims Mountain Resort & Spa\*\*\*\*(S)**  
7018 Flims Waldhaus  
Tel 081 928 48 48  
www.waldhaus-flims.ch  
Gastgeber: Urs und Yasmin Grimm  
**DZ/F ab 600 Franken**  
Anfang 2013 werden erneut 15 Millionen investiert.

10. (8) **Ferienart Resort & Spa\*\*\*\***  
3906 Saas-Fee  
Tel 027 958 19 00  
Gastgeber: Beat Anthamatten  
www.ferienart.ch  
**DZ/HP ab 478 Franken**  
Beat Anthamattens Erlebnis-hotel bleibt einzigartig.

11. (10) **Wellness- und Spa-Hotel Beatus\*\*\*\***  
3658 Merligen  
Tel 033 252 81 81  
www.beatus.ch  
Gastgeber: Peter Mennig  
**DZ/HP ab 440 Franken**

12. (neu) **Wellnesshotel Golf Panorama\*\*\*\*(S)**  
8564 Lipperswil  
Tel 052 208 08 08  
www.golfpanorama.ch  
Gastgeber: Caroline und Alexandre Spatz  
**DZ/F ab 440 Franken**

13. (neu) **La Val Bergspa\*\*\*\*(S)**  
7165 Brigels  
Tel 081 929 26 26

www.laval.ch  
Gastgeber: Familie Faber  
**DZ/HP ab 330 Franken**

14. (13) **Alpenhof\*\*\*\*S**  
3920 Zermatt  
Tel 27 966 55 55  
www.alpenhofhotel.com  
Gastgeber: Annelise und Hans Peter Julen  
**DZ/HP 430 Franken**

15. (11) **Mirabeau\*\*\*\*(S)**  
3920 Zermatt  
Tel 027 966 26 60  
www.hotel-mirabeau.ch  
Gastgeber: Sepp und Rose Julen  
**DZ/HP ab 378 Franken**

16. (17) **Golfhotel Les Hauts de Gstaad\*\*\*\*S**  
3777 Saanenmöser  
Tel 033 748 68 68  
www.golfhotel.ch  
Gastgeber: Andrea und Markus Sprenger  
**DZ/HP ab 320 Franken**

17. (14) **Wellnesshotel Chasa Montana\*\*\*\*(S)**  
7563 Samnaun

Tel 081 861 90 00  
www.hotelchasamontana.ch  
Gastgeber: Hubert Zegg  
**DZ/F ab 220 Franken**

18. (16) **Belvedere\*\*\*\*(S)**  
7550 Scuol  
Tel 081 861 06 06  
www.belvedere-scuol.ch  
Gastgeber: Julia und Kurt Baumgartner  
**DZ/HP ab 320 Franken**

19. (18) **Parkhotel Bellevue & Spa\*\*\*\*(S)**  
3715 Adelboden  
Tel 033 673 80 00  
www.parkhotel-bellevue.ch  
Gastgeber: Martin und Irene Müller  
**DZ/HP ab 420 Franken**

20. (neu) **Wellnesshotel Adula\*\*\*\*(S)**  
7018 Flims-Waldhaus  
Tel 081 928 28 28  
www.adula.ch  
Gastgeber: Peter und Francisca Hotz  
**DZ/F ab 310 Franken**

Preise: Hochsaison 2012



Einfach Berge.  
Einfach See.  
Einfach Luft.

Zweimal schlafen wie die Könige, zweimal dinieren wie Gott in Frankreich, sich kaiserlich im Sports & Pleasure Club verwöhnen lassen und sich ganz dem Zauber des Engadiner Bergsommers hingeben. 2 Tage ab CHF 670.–/Person. Reservationen: Tel. 0 818 36 36 36

**SUVRETTA HOUSE**  
7500 ST. MORITZ  
WWW.SUVRETTAHOUSE.CH

VON KARL WILD (TEXT)  
UND REMY STEINEGGER (FOTO)

Mit 43 Jahren hat Philippe Frutiger eine Traumkarriere hinter sich, die selbst in der Hotelbranche Seltenheitswert hat. Er ist CEO der edlen Giardino Hotel Group mit den drei Perlen Giardino (Ascona), Giardino Mountain (St. Moritz-Champfèr) und Giardino Lago (Minusio). Als rechte Hand von Giardino-Hauptaktionär Daniel Borer konnte sich Frutiger gemeinsam mit seiner Frau Daniela massgeblich an der Gruppe beteiligen und ist verantwortlich für deren Strategie und Weiterentwicklung. Mit Fly Giardino hat man seit kurzem eine eigene Airline, weitere interessante Projekte sind in der Pipeline. Fürs Tagesgeschäft in den Hotels bleibt da keine Zeit. Frutiger überlässt es Resident Managern, die seine Vorstellungen von Gastfreundschaft glänzend umsetzen.

#### Sein Handwerk lernte er bei Querdenker Hans. C. Leu

Der Berner Oberländer begann seine Karriere wie viele erfolgreiche Hoteliers: Er absolvierte eine Lehre als Koch im Victoria-Jungfrau in Interlaken und besuchte anschliessend in Thun die Hotelfachschule. Das Servicepraktikum führte ihn erstmals ins Giardino von Ascona, ein Kulthotel, das dank Branchenstar Hans C. Leu weit über die Landesgrenzen hinaus für Schlagzeilen sorgte. Der junge Frutiger war tief beeindruckt von der Persönlichkeit und Philosophie des Querdenkers Leu.

# Ein Berner mit Gespür fürs Tessin

Philippe Frutiger, Direktor des Giardino Ascona, ist der erste von der SonntagsZeitung gewählte Hotelmanager des Jahres



Beispiellose Karriere in der Hotelbranche: Philippe Frutiger vom Giardino Ascona

Als F & B-Assistent kehrte er später ins Giardino zurück und war kurz darauf Vizedirektor. Leu, ausgestattet mit einem legendären Gespür für Talente, hatte Frutiger Potenzial erkannt. Im Giardino war es damals so, dass Paradiesvogel Leu sich fast ausschliesslich um das Wohl seiner Gäste kümmerte. Operativ geführt wurde das Hotel de facto von den Vizes. Was den grossen Vorteil hatte, dass diese die Talentschmiede Giardino jeweils als gestählte, fixfertige Hoteldirektoren verliessen.

#### Das Lenkerhof Alpine Resort führte er an die Spitze

So auch Frutiger. 2002 holte ihn Jürg Opprecht in den Lenkerhof, ein 350 Jahre altes, marodes Kurhaus zuhinterst im Simmental, das er für 40 Millionen Franken ausgebaut hatte. Frutiger führte das Lenkerhof Alpine Resort in kürzester Zeit mitten unter die besten Fünfsternehäuser im Land. Mit 33 Jahren war er der jüngste Direktor der Schweizer Luxushotellerie.

Vor sechs Jahren schloss sich der Kreis. Frutiger kehrte ins Giardino nach Ascona zurück. Er überstand einen von unschönen Szenen begleiteten Besitzerwechsel und gewann rasch das Vertrauen von Daniel Borer, der die andern Aktionäre ausbezahlt hatte. Seither spielt Frutiger seine unternehmerischen und menschlichen Stärken aus wie nie zuvor. Grund genug für die SonntagsZeitung, ihn zum ersten Hotelmanager des Jahres zu küren.

ANZEIGE



Kinder bis 12 Jahre  
übernachten gratis.\*

## Bei uns kosten Kinder höchstens Nerven.

In den Bündner Bergen kann jedes Kind noch richtig Kind sein. 615 Badeseen, 1000 Gipfel und unzählige kinderfreundliche Angebote machen Graubünden zum grössten Spielplatz der Schweiz. Erleben Sie die perfekten Ferien für die ganze Familie und profitieren Sie jetzt in über 150 Hotels von Gratis-Übernachtungen für Kinder bis 12 Jahre. Jetzt buchen: [www.graubuenden.ch](http://www.graubuenden.ch)

\* Z.B. 1 Nacht für 2 Erwachsene, 2 Kinder, im Familienhotel Alpina Brigels, im DZ inkl. Frühstück für CHF 128.- inkl. MWST.

## MELDUNGEN



### Frische Zimmer im Parkhotel & Spa Bellevue Adelboden

**ADELBODEN BE** Das Bellevue startet die Sommer-saison mit neun frischen Zimmern: Eichenparkett, Streichputz, Vintagemöbel und zeitlose Klassiker sorgen für einen besonderen Aufenthalt. Und weil dieses Jahr das 111-jährige Bestehen gefeiert wird, werden verschiedene Jubiläumsangebote offeriert. Bei einem Aufenthalt ab 5 Tagen spendiert das Hotel eine Wellnessbehandlung, ein Lunchpaket und einen Ausflug mit dem Elektrobike. [www.parkhotel-bellevue.ch](http://www.parkhotel-bellevue.ch)

### Worldhotelbook.com: Das neue soziale Netzwerk mischt die Branche auf

**ISCHGLA W** Wo gibt es neue Jobs, neue Angebote oder neue Häuser? Worldhotelbook.com ist eine neue Plattform für Hotellerie und Tourismus. Diese interessiert nicht nur die Branche, sondern auch den potenziellen Gast. Auf der Seite erfährt man Neuigkeiten und Interna rund um die Hotellerie aus erster Hand. Die Anmeldung zur Community [www.worldhotelbook.com](http://www.worldhotelbook.com) ist kostenlos.

### Erstklassiges Luxus-Resort über dem Lago di Lugano

**AGRA TI** Unweit von Lugano entsteht aus dem ehemaligen Sanatorium Deutsches Haus ein luxuriöses Resort. Ab 1. Juli eröffnet Collina d'Orò mit Apartments zum Kauf oder zur Miete. Die Well-Aging-Oase des Tessiner Unternehmers Silvio Tarchini steht mit 16 Doppelzimmern, 28 Suiten und zwei Super Suiten ab mindestens vier Übernachtungen auch Hotelgästen offen. Neben der einmaligen Seesicht garantiert das Resort auch absolute Privatsphäre. [www.resortcollinadoro.com](http://www.resortcollinadoro.com)

### Neue Generation im Hotel Waldegg im Klosterdorf

**ENGELBERG OW** Das Hotel Waldegg ist bekannt für sein Solebad mit atemberaubender Sicht auf den Titlis. Jetzt übernimmt eine junge Generation: Der 31-jährige Manolito Birrer ist neuer Direktor und zieht nach seiner Tätigkeit für Swissôtel Quito (Ecuador) mit seiner Frau und drei kleinen Kindern ins Klosterdorf. [www.waldegg-engelberg.ch](http://www.waldegg-engelberg.ch)

## REISE-TIPP

### Wir möchten mit unseren Bekannten ein schönes Sommerwochenende am Rhein erleben. Gibt es zwischen Untersee und Zurich empfehlenswerte Hotelbijous?

RETO BÄNZIGER, WINTERTHUR

Grosse Hotelnamen finden Sie oberhalb und unterhalb des Rheinfalls in der Tat nicht. Immerhin aber einige Geheimtipps. Der Klosterhof in Stein am Rhein SH bietet eine hervorragende Infrastruktur, Gourmetküche und eine Terrasse direkt am Eingang zum Untersee. Der idyllische Unterhof in Diessenhofen TG ist nicht nur bei Seminargästen beliebt. André Jaegers Fischerzunft in Schaffhausen verspricht neben hochkarätigen Gaumenfreuden auch luxuriöse Unterkunft direkt am Rhein. Das Romantikhotel Hirschen in Eglisau ZH lässt nach aufwendiger Renovation den Charme von alten Zeiten aufleben und verwöhnt Feinschmecker. [www.chlosterhof.ch](http://www.chlosterhof.ch), [www.unterhof.ch](http://www.unterhof.ch), [www.fischerzunft.ch](http://www.fischerzunft.ch), [www.hirschen-eglisau.ch](http://www.hirschen-eglisau.ch)

Haben Sie Fragen, Anregungen, Wünsche zu Reise-Themen? Schreiben Sie uns auf [reisetipp@sonntagszeitung.ch](mailto:reisetipp@sonntagszeitung.ch)



Einer der besten Hoteliers der Schweiz: Daniel J. Ziegler, Direktor von Le Vieux Manoir au Lac, Murten-Meyriez

# DAS WUNDER VOM MURTENSEE

Daniel J. Ziegler machte aus dem einstigen Problemhotel Le Vieux Manoir au Lac ein Paradies voller Überraschungen

VON KARL WILD (TEXT) UND SEVERIN NOWACKI (FOTO)

Das Le Vieux Manoir au Lac ist mehr als ein Hotel. Es ist ein romantisches Herrenhaus in einem verträumten Park mit uralten Bäumen direkt am malerischen Murtensee. Eine Rückzugsoase mit Türmchen und Erkern. Mit 36 individuellen Themenzimmern und Suiten, designt von der Zürcher Architektin Jasmin Grego. Mit einer Baumhaussuite, die auf Heiratswillige unwiderstehlich wirkt. Mit Privatstrand, eigener Jacht, einem Gourmetrestaurant und einer Pinte mit regionalen Spezialitäten im ehemaligen Gärtnerhaus. Wer vor zehn Jahren da war, reibt sich jetzt die Augen. Das Le Vieux Manoir glich damals einem Geisterhaus.

Unverändert geblieben ist die Schönheit der Natur. Bei gewissen Launen des Wetters oder bei Sonnenuntergang hat die ländli-

che Idylle am schilfbewachsenen Ufer des Murtensees etwas Unwirkliches. Der Magie dieser spektakulären Kulisse erlag vor über 100 Jahren schon jener französische General, der das Haus als seine Sommerresidenz erbaute. Oder aus Liebe zu einer Frau, wie eine andere Quelle besagt.

Mitte der 50er-Jahre wurde das Le Vieux Manoir in ein Hotel umfunktioniert, der Erfolg blieb aus. Die jeweiligen Besitzer führten das Haus mit viel Herzblut, aber wenig Geld. Der schleichende Niedergang des Anwesens fiel auch Judith und Martin Müller-Oppecht auf, die in der Nähe wohnen. «Le Vieux Manoir hat mich immer fasziniert», sagt Judith Müller-Oppecht. Die Leidenschaft für schöne Hotels teilt sie mit ihrem Bruder. Jürg Oppecht rettete vor zehn Jahren den Lenkerhof und verwandelte ihn mit 40 Millionen Franken in eines der besten Ferienhotels im Land.

Ähnlich viel Geld nahm vor acht Jahren auch Judith Müller-Oppecht für das Le Vieux Manoir in die Hand. Auf 15 Millionen wird der Kaufpreis geschätzt; die nachfolgende Totalsanierung kostete weitere 25 Millionen. Nach dem zweijährigen Umbau standen Judith Müller-Oppecht und ihr Mann, ein in Bern tätiger Notar, mit einem wunderschönen Hotel da. Und hatten niemanden, der es führen konnte.

### Es musste eine Persönlichkeit her, um das Haus zu führen

Statt dass Ruhe einkehrte, folgten nun erst recht turbulente Jahre. Direktoren kamen und gingen oder waren gar nicht vorhanden. Das Hotel stand exemplarisch für die alte Branchenweisheit, dass die beste Hardware nutzlos ist, wenn die Software nicht stimmt, wenn die Seele fehlt. Langsam begannen die Besitzer zu realisieren, dass nur eine aussergewöhn-

### Hotel Eden Roc – auch im Winter geöffnet

Seit das Hotel Eden Roc um die Eden Roc Marina (das frühere Hotel Ascolago) erweitert wurde, reitet das 250 Millionen Franken teure Traumresort am Lago Maggiore erst recht auf der Erfolgswelle. Immer mehr Gäste kommen auch im Winter (das Hotel war erstmals durchgehend geöffnet), und das neue Restaurant Marina, das vierte im Resort, wird zum Renner unter Einheimischen. In diesem Sommer ist das Wasser der grosse Trumpf. Anlegeplätze für Privatboote und Jachten, Segel- und Motorbootausflüge mit und ohne Skipper, Segelschule, Wasserski, Gratskajaks und vieles mehr: Das bieten nur wenige Ferienhotels in unseren Breitengraden.



Spektakuläre Kulisse: Le Vieux Manoir direkt am Murtensee

### Die 30 besten Ferienhotels

1. (Vorjahr: 1) <b>Eden Roc****(S)</b> <b>6612 Ascona</b> Tel 091 785 71 71 <a href="http://www.edenroc.ch">www.edenroc.ch</a> Gastgeber: Daniel Schälli <b>DZ/F ab 630 Franken</b> Hinreissend schönes Traumresort direkt am See.	Tel 027 966 05 55 <a href="http://www.riffelalp.com">www.riffelalp.com</a> Gastgeber: Hans-Jörg Walther <b>DZ/F ab 635 Franken</b> Auch im Sommer eine prächtige Welt für sich.	Tel 027 486 60 60 <a href="http://www.lecrans.com">www.lecrans.com</a> Gastgeberin: Paola Masciulli <b>DZ/F ab 550 Franken</b>	<b>23. [24] Zermatterhof****(S)</b> <b>3920 Zermatt</b> Tel 027 966 66 00 <a href="http://www.zermatterhof.ch">www.zermatterhof.ch</a> Gastgeber: Rafael und Christiane Biner <b>DZ/F ab 625 Franken</b>
2. [2] <b>Castello del Sole****(S)</b> <b>6612 Ascona</b> Tel 091 791 02 02 <a href="http://www.castellodelsole.com">www.castellodelsole.com</a> Gastgeber: Simon und Gabriela Jenny <b>DZ/F ab 660 Franken</b> Ein Ferienparadies, in dem glattweg alles stimmt.	<b>8. (6) Kulm****(S)</b> <b>7500 St. Moritz</b> Tel 081 836 80 00 <a href="http://www.kulmhotel-stmoritz.ch">www.kulmhotel-stmoritz.ch</a> Gastgeber: Dominique N. Godat <b>DZ/HP ab 580 Franken</b> Letzter Sommer für einen herausragenden Direktor.	<b>15. [13] Guarda Val****</b> <b>7078 Lenzerheide-Sporz</b> Tel 081 385 85 85 <a href="http://www.guardaval.ch">www.guardaval.ch</a> Gastgeberin: Cornelia Gantner <b>DZ/F ab 370 Franken</b>	<b>24. [20] Waldhaus am See****(S)</b> <b>7500 St. Moritz</b> Tel 081 836 60 00 <a href="http://www.waldhaus-am-see.ch">www.waldhaus-am-see.ch</a> Gastgeber: Familie Bernasconi <b>DZ/F ab 300 Franken</b>
3. [3] <b>Gstaad Palace****(S)</b> <b>3780 Gstaad</b> Tel 033 748 50 00 <a href="http://www.palace.ch">www.palace.ch</a> Gastgeber: Andrea Scherz <b>DZ/HP ab 750 Franken</b> Gstaads Wahrzeichen bestätigt seine grosse Form.	<b>9. [7] Kronenhof****(S)</b> <b>7504 Pontresina</b> Tel 081 830 30 30 <a href="http://www.kronenhof.com">www.kronenhof.com</a> Gastgeber: Heinz E. und Jenny Hunkeler <b>DZ/HP ab 485 Franken</b> Luxushotelserie mit famosem Preis-Leistungs-Verhältnis.	<b>16. [neu] Giardino Mountain****</b> <b>7512 Champfèr-St. Moritz</b> Tel 081 836 63 00 <a href="http://www.giardino-mountain.ch">www.giardino-mountain.ch</a> Gastgeberin: Katrin Rüfenacht <b>DZ/F ab 350 Franken</b>	<b>25. [22] Cervo****(S)</b> <b>3920 Zermatt</b> Tel 027 968 12 12 <a href="http://www.cervo.ch">www.cervo.ch</a> Gastgeber: Daniel F. Lauber und Sereina Müller <b>DZ/F 320 Franken</b>
4. [4] <b>Giardino****(S)</b> <b>6612 Ascona</b> Tel 091 785 88 88 <a href="http://www.giardino.ch">www.giardino.ch</a> Gastgeber: Wolfram Merkert <b>DZ/F ab 630 Franken</b> Trendiges Kulthotel voller herzerfrischender Lebensfreude.	<b>10. [neu] The Omnia****</b> <b>3920 Zermatt</b> Tel 027 966 71 71 <a href="http://www.the-omnia.com">www.the-omnia.com</a> Gastgeber: Philippe Clarinval <b>DZ/F ab 450 Franken</b> Grossartiges Comeback eines spektakulären Hauses.	<b>17. [15] Lenkerhof Alpine Resort****(S)</b> <b>3775 Lenk</b> Tel 033 736 36 36 <a href="http://www.lenkerhof.ch">www.lenkerhof.ch</a> Gastgeber: Jan Stiller, Heike Schmidt <b>DZ/HP ab 630 Franken</b>	<b>26. [23] Waldhotel National****(S)</b> <b>7050 Arosa</b> Tel 081 378 55 55 <a href="http://www.waldhotel.ch">www.waldhotel.ch</a> Gastgeber: Steffen Volk <b>DZ/HP ab 310 Franken</b>
5. [10] <b>Le Vieux Manoir au Lac****</b> <b>3280 Murten-Meyriez</b> Tel 026 678 61 61 <a href="http://www.vieuxmanoir.ch">www.vieuxmanoir.ch</a> Gastgeber: Daniel J. Ziegler <b>DZ/F ab 520 Franken</b> Daniel J. Ziegler hat ein kleines Wunder geschaffen.	<b>11. [14] Grand Hotel Park****(S)</b> <b>6373 Ennetbürgen</b> Tel 033 748 98 00 <a href="http://www.grandhotelpark.ch">www.grandhotelpark.ch</a> Gastgeber: Jean-Yves Blatt <b>DZ/F 690 Franken</b>	<b>18. [16] Grand Hotel Bellevue****(S)</b> <b>3780 Gstaad</b> Tel 033 748 00 00 <a href="http://www.bellevue-gstaad.ch">www.bellevue-gstaad.ch</a> Gastgeber: Philip J. Erne <b>DZ/F ab 490 Franken</b>	<b>27. [28] Alex****(S)</b> <b>3920 Zermatt</b> Tel 027 966 70 70 <a href="http://www.hotelalexzermatt.com">www.hotelalexzermatt.com</a> Gastgeber: Familien Perren und Hürlimann <b>DZ/HP ab 380 Franken</b>
6. [5] <b>Badrutt's Palace****(S)</b> <b>7500 St. Moritz</b> Tel 081 837 10 00 <a href="http://www.badruttspalace.com">www.badruttspalace.com</a> Gastgeber: Hans Wiedemann <b>DZ/F ab 460 Franken</b> Im Märchenschloss wurde wieder kräftig investiert.	<b>12. [8] Suvretta House****(S)</b> <b>7500 St. Moritz</b> Tel 081 836 36 36 <a href="http://www.suvrettahouse.ch">www.suvrettahouse.ch</a> Gastgeber: Vic und Helen Jacob <b>DZ/HP ab 670 Franken</b>	<b>19. [neu] Villa Honegg****(S)</b> <b>6373 Ennetbürgen</b> Tel 041 618 32 00 <a href="http://www.villa-honegg.ch">www.villa-honegg.ch</a> Gastgeber: Peter Durrer <b>DZ/F ab 480 Franken</b>	<b>28. [21] Le Grand Chalet****(S)</b> <b>3780 Gstaad</b> Tel 033 748 76 76 <a href="http://www.grandchalet.ch">www.grandchalet.ch</a> Gastgeber: Pedro Ferreira und Steve Willié <b>DZ/F ab 340 Franken</b>
7. [9] <b>Riffelalp Resort****(S)</b> <b>3920 Zermatt</b>	<b>13. [11] Park Hotel Weggis****(S)</b> <b>6353 Weggis</b> Tel 041 392 05 05 <a href="http://www.parkweggis.ch">www.parkweggis.ch</a> Gastgeber: Peter Kämpfer <b>DZ/F ab 584 Franken</b>	<b>20. [17] Kulm****(S)</b> <b>7050 Arosa</b> Tel 081 378 88 88 <a href="http://www.arosakulm.ch">www.arosakulm.ch</a> Gastgeber: André Salamin <b>DZ/F ab 380 Franken</b>	<b>29. [neu] Giardino Lago 6648 Minusio</b> Tel 091 786 95 95 <a href="http://www.giardino-lago.ch">www.giardino-lago.ch</a> Gastgeber: Jan und Cristina Hollenstein <b>DZ/F 370 Franken</b>
	<b>14. [12] Le Crans Hotel &amp; Spa****(S)</b> <b>3963 Crans-Montana</b>	<b>21. [19] Guarda Golf****</b> <b>3963 Crans-Montana</b> Tel 027 486 20 00 <a href="http://www.hotelguardagolf.com">www.hotelguardagolf.com</a> Gastgeberin: Nati Felli <b>DZ/F ab 850 Franken</b>	<b>30. [30] Matthiol****(S)</b> <b>3920 Zermatt</b> Tel 027 968 17 17 <a href="http://www.matthiol.ch">www.matthiol.ch</a> Gastgeber: Manuel Berger  DZ/F 300 Franken Preise: Hochsaison 2012
		<b>22. [neu] Paradies****</b> <b>7551 Ftan</b> Tel 081 861 08 08 <a href="http://www.paradieshotel.ch">www.paradieshotel.ch</a> Gastgeberin: Meike Bambach <b>DZ/F ab 450 Franken</b>	

liche Persönlichkeit den Erfolg bringen würde. Sie engagierten einen Headhunter.

Ganz zuoberst auf dessen Liste stand der Name Daniel J. Ziegler, einer der besten Hoteliers der Schweiz. Zu seinen Lehrmeistern zählten die Branchenkoryphäen Hans C. Leu (Giardino, Ascona) und Emanuel Berger (Victoria-Jungfrau, Interlaken). Seine erste Direktorenstelle erhielt er im Arosen Tschuggen. Dann holte ihn Multimilliardär Karl-Heinz Kipp nach Ascona ins Eden Roc. Ziegler machte es zum besten Ferienhotel der Schweiz und baute um das Eden Roc und das Tschuggen eine kleine, feine Hotelgruppe auf.

Als er diese verliess, gönnte er sich eine Auszeit. Bis ihn vor drei Jahren der Headhunter anrief. Ziegler wollte gerade in Vietnam zwar gross genug ist, um als Luxushotel geführt zu werden, aber zu klein, um wirtschaftlich erfolgreich zu sein. «Da lag es auf der

Murtensee» zu führen, wie der Headhunter es ausdrückte.

«Ich kam in ein wunderschönes Haus mit viel Geschichte, aber ohne Führung», erinnert sich Ziegler an seinen ersten Besuch. Er schaffte neue Strukturen und startete durch. Mit Leuten wie der Sales- und Marketingmanagerin Ulrike Ruf, mit der er sich seit Eden-Roc-Zeiten blind versteht. Und mit bewährten Stützen wie Küchenchef Franz W. Fäh, der unter dem neuen Direktor zu alter Form aufblüht.

### Ziegler ist ein Perfektionist, der die Messlatte hoch legt

Ziegler ist bekannt als detailbesessener Perfektionist, der ständig nach Verbesserungen sucht und sich nie zufrieden gibt. Er erkannte rasch, dass das Anwesen zwar gross genug ist, um als Luxushotel geführt zu werden, aber zu klein, um wirtschaftlich erfolgreich zu sein. «Da lag es auf der

Hand, es als herrschaftliches Landhaus mit 5-Sterne-Komfort zu positionieren», sagt Ziegler.

Nun wurde alles auf die neue Philosophie ausgerichtet. Das Ziegler in Sachen Gastfreundschaft und Servicequalität die Messlatte auch am Murtensee hoch legte, ist klar.

Und plötzlich ist das fast vergessene Relais-&Châteaux-Haus im Trend. Immer mehr Gäste kommen, um in diesem bloss 20 Kilometer von Bern entfernten kleinen Paradies, das voller Überraschungen steckt, das unbeschwertere Leben zu geniessen. Doch Ziegler denkt schon weiter. Ein Spa und eine Erweiterung des Hotels sind geplant. Er hat die Vision von einer «luxuriösen Oase mit Resortcharakter, die einzigartig ist für die Schweiz». Das deutsche Magazin «Go Saison» hat das Le Vieux Manoir au Lac für 2012 zum besten Landhotel Europas gewählt.

# Das Hotel gibt seinen Senf ab

Im Berner Bellevue Palace kennt man die Vorlieben der Parlamentarier – der neue Schweizerhof glänzt mit Design

VON CHRISTOPH AMMANN

Über der Drehtür zwitschern Vögel ab Band, in der Lobby unter der Jugendstil-Glaskuppel reckt sich eine weisse Porzellan-Kobra, bei Tisch im hochdekorierten Hotelrestaurant La Terrasse kann man zwischen Rindsfilet und Dessertauswahl den Köchen in der unteren Etage via iPad und Webcam über die Schultern schauen – oder im virtuellen Gästebuch schmökern. Vor Weihnachten bevölkerten Hunderte rosa Teddybären das ehrwürdige Haus. Das Luxushotel Bellevue Palace in Bern überrascht die Kundschaft mit Inszenierungen und amüsanten Details, die Berührungssängste mit dem angeblich steifen offiziellen Gästehaus der Eidgenossenschaft schwinden lassen. «Das Hotel lebt, wir sprühen vor Ideen», sagt Bellevue-General-Manager Urs Bühler. Der gebürtige Schaffhauser hat den legendären Palast in den fünf Jahren seines Wirkens in die Top Ten der Schweizer Stadthotels geführt – mit Kreativität und hohen Ansprüchen an Mitarbeiter und Services. «Wer im Bellevue arbeiten will, muss Passion spüren und nicht einfach einen Job ausfüllen», sagt Bühler.

## Fitnessclub über den Dächern, neue Küche, renovierte Suiten

Die Arbeit hinter den neoklassizistischen Fassaden ist eine Herausforderung. Es gilt, Staatsoberhäupter gleichermaßen zufriedenzustellen wie Parlamentarier, die hier essen und nächtigen, Geschäftsleute, Diplomaten, Touristen oder die Berner, die nach dem Gang über den Märli schnell einen Kaffee trinken. Das Bundeshotel hoch über der Aare hat sich geöffnet. 7000 Besucher wuselten an der Berner Museumsnacht 2011 durch Säle und Salons.



Premium-Produkte der Bundeshauptstadt: Terrasse des Bellevue Palace (o.), Spa im Hotel Schweizerhof

«Wir sind ein Teil von Bern und stolz darauf», konstatiert Direktor Bühler. Das Bellevue Palace das von der exklusiven Victoria-Jungfrau Collection geführt wird, wurde 2005 umfassend renoviert und zuletzt weiter aufgewertet. Dem Bau eines Fitnessclubs über den Dächern Berns folgten eine neue, 12 Millionen Franken teure Küche und die Auffrischung der Suiten. Dieser Tage kehrt auch auf der neu gestalteten Terrasse wieder Leben ein.

Seit einem Jahr ist das Bellevue Palace nicht mehr das einzige Premium-Produkt in der Berner Hotellerie.

## Das Spa soll Städtebummler nach Bern locken

Nach sechs Jahren Pause feierte der Schweizerhof seine Wiedereröffnung. Die Investoren aus Katar schossen 50 Millionen Franken ein und positionieren das Luxushotel beim Bahnhof ganz anders als das üppige Bellevue Palace. «Wir sind ein Designhotel», sagt General Manager Michael Thomann, «allerdings ohne das Design auf die Spitze zu treiben.» Im denkmalgeschützten Nobelhaus liefern Alt und Neu spannende Kontraste – Belle-Epoque-Kronleuchter mit raffinierten Floorlights, Videoanimationen an der Decke mit dem Marmormosaikboden der Lobby, Stuckdecke im Salon Trianon mit modernster Konferenztechnik. Der geräumige Eingangsbereich ist schnell zum Treffpunkt von Einheimischen geworden, die Bibliothek dahinter verspricht Rückzugsmöglichkeiten und wechselndes Literaturangebot, die Cigar Lounge verströmt den Duft edler Raucherwaren aus der Karibik und Mittelamerika.

Im Untergeschoss hat am 1. Februar eine hübsche Wellnesszone

mit Pool und Jacuzzi eröffnet. «The Spa hilft uns, neben Geschäftsleuten auch Städtebummler anzuziehen, die ein erholsames Weekend in Bern verbringen», sagt Michael Thomann. Wie Kollege Bühler im Bellevue zweifelt der Schweizerhof-Chef nicht an der touristischen Attraktivität von Bern. «Aber die Stadt ist einfach zu wenig bekannt im Ausland.»

## Ein drittes Luxushotel ergibt wirtschaftlich wenig Sinn

Zusammengerechnet bringen es die beiden einzigen Fünfsterne-Hotels gerade mal auf 227 Zimmer und Suiten – für eine Landeshauptstadt mit 135 000 Einwohnern ein bescheidenes Angebot.

«Ausserdem liegen wir im Vergleich zu Zürich und Genf mit unseren Preisen um 30 Prozent tiefer», vermutet Thomann. «Bern ist ein kleineres Kaliber als Zürich», räumt Urs Bühler ein. «Hier fehlen die internationalen Firmen. Angesichts der verbesserungsfähigen Zimmerauslastung der beiden Konkurrenten glaubt der Bellevue-Boss, dass ein drittes Luxushotel in der Stadt wenig Sinn ergäbe.

Bühler und seine Crew müssen sich vorderhand mit dem beschränkten Potenzial im betulichen Bern zufrieden geben. Umso mehr pflegen sie die treue Kundschaft: Hinter den Bellevue-Kulissen hängt eine Tafel mit Namen und Porträts aller eidgenössischen Parlamentarier. Sie speisen während der Sessions oft hier. Vermerkt sind im Leitfaden für Küchen- und Servicepersonal kulinarische Vorlieben und Abneigungen der Ratsmitglieder. «Liebt als einziger Aromat», ist zu lesen, «Mag keine Jakobsmuscheln» oder «Benötigt stets Senf».

## Die 20 besten Stadthotels

**1. (1) The Dolder Grand\*\*\*\*\*(S)**  
8032 Zürich  
Tel 044 456 60 00  
www.thedoldergrand.com  
Gastgeber: Thomas Schmid  
**DZ ab 590 Franken**  
City-Resort von Weltruf – schön und unverwechselbar.

**2. (2) Baur au Lac\*\*\*\*\*(S)**  
8022 Zürich  
Tel 044 220 50 20  
www.bauralac.ch  
Gastgeber: Michel Rey  
**DZ ab 870 Franken**  
Weltklassehotellerie zwischen Bahnhofstrasse und See.

**3. (4) Les Trois Rois\*\*\*\*\*(S)**  
4001 Basel  
Tel 061 260 50 50  
www.les-trois-rois.com  
Gastgeber: Reto Kocher  
**DZ/F ab 660 Franken**  
Traumhaus für Geniesser, die das Besondere lieben.

**4. (3) Beau-Rivage Palace\*\*\*\*\*(S)**  
1006 Lausanne-Ouchy  
Tel 021 613 33 33  
www.brp.ch  
Gastgeber: François Dussart  
**DZ ab 520 Franken**  
Luxus und Toparchitektur am Ufer des Genfersees.

**5. (7) Park Hyatt\*\*\*\*\*(S)**  
8002 Zürich  
Tel 043 883 12 34  
www.zurich.park.hyatt.com  
Gastgeber: Jacques Morand  
**DZ ab 800 Franken**  
Charme und Herz – Luxus der sympathischen Art.

**6. (5) Four Seasons Hotel Des Bergues\*\*\*\*\*(S)**  
1201 Genf  
Tel 022 908 70 00  
www.fourseasons.com/geneva  
Gastgeber: José Silva  
**DZ/F ab 825 Franken**  
Feiner Mix aus Historie und Hightech im Herzen der Stadt.

**7. (6) Mandarin Oriental Hotel du Rhône\*\*\*\*\*(S)**  
1201 Genf  
Tel 022 909 00 00  
www.mandarinoriental.com/geneva  
Gastgeber: Marco Torriani  
**DZ /F ab 810 Franken**  
Mit allen Schikanen ausgerüsteter Lifestylepalast.

**8. (13) Widder\*\*\*\*\*(S)**  
8001 Zürich  
Tel 044 224 25 26  
www.widderhotel.ch  
Gastgeber: Jan und Regula Brucker  
**DZ ab 755 Franken**

Bijou in der Altstadt mit der Aura der Einzigartigkeit.

**9. (8) Lausanne Palace & Spa\*\*\*\*\*(S)**  
1002 Lausanne  
Tel 021 331 31 31  
www.lausanne-palace.com  
Gastgeber: Jean-Jacques Gauer

**DZ/ ab 540 Franken**  
Traditionshaus – stets auf dem neuesten Stand.

**10. (15) Bellevue Palace\*\*\*\*\*(S)**  
3001 Bern  
Tel 031 320 45 45  
www.bellevue-palace.ch  
Gastgeber: Urs Bühler

**DZ/F ab 567 Franken**  
Die legendäre Sonnenterrasse wurde spektakulär saniert.

**11. (9) Grand Hotel Kempinski\*\*\*\*\*(S)**  
1201 Genf  
Tel 022 908 90 81  
www.kempinski-geneva.com

Gastgeber: Michael Henssler  
**DZ ab 750 Franken**

**12. (10) Savoy Baur en Ville\*\*\*\*\*(S)**  
8022 Zürich  
Tel 044 215 25 25  
www.savoy-zuerich.ch  
Gastgeber: Manfred und Christina Hörger  
**DZ/F 780 Franken**

**13. (11) Art Deco Hotel Montana\*\*\*\*\*(S)**  
6002 Luzern  
Tel 041 419 00 00  
www.hotel-montana.ch  
Gastgeber: Fritz Erni  
**DZ/F ab 330 Franken**

**14. (12) Président Wilson\*\*\*\*\*(S)**  
1211 Genf  
Tel 022 906 66 66  
www.hotelwilson.com  
Gastgeber: Charles Tamman  
**DZ ab 890 Franken**

**15. (19) Radisson Blu \*\*\*\*\*(S)**  
8058 Zürich Airport  
Tel 044 800 40 40  
www.zurich.radissonblu.com  
Gastgeber: Werner Knechtli  
**DZ ab 295 Franken**

**16. (neu) Schweizerhof\*\*\*\*\*(S)**  
3001 Bern

Tel 031 326 80 80  
www.schweizerhof-bern.ch  
Gastgeber: Barbara und Michael Thomann  
**DZ ab 655 Franken**

**17. (14) The Hotel 6003 Luzern**  
Tel 041 226 86 86  
www.the-hotel.ch  
Gastgeber: Rolf Tinner  
**Studios ab 430 Franken**

**18. (neu) Renaissance Zürich Tower\*\*\*\*\*(S)**  
8005 Zürich  
Tel 041 630 30 30  
www.renaissance-zurichtower.com  
Gastgeber: Peter Schickling  
**DZ ab 365 Franken**

**19. (16) Astoria 6002 Luzern**  
Tel 041 226 88 88  
www.astoria-luzern.ch  
Gastgeber: Urs Karli  
**DZ/F ab 270 Franken**

**20. (20) Palace Luzern\*\*\*\*\*(S)**  
6002 Luzern  
Tel 041 416 16 16  
www.palace-luzern.ch  
Gastgeber: Markus Iseli  
**DZ/F ab 655 Franken**

Preise: Hochsaison 2012

## The Dolder Grand: Die Aura der Einzigartigkeit



Die notorischen Nörgler, die mit bemerkenswerter Ausdauer nach Haaren in der Suppe suchten, sind kleinlaut geworden. Denn vier Jahre nach der Wiedereröffnung wird The Dolder Grand in den internationalen Medien hinsichtlich Architektur, Infrastruktur, Lage und Kulinarik längst den schönsten und besten Hotels der Welt zugerechnet. Und das bisher erfolgreichste Jahr hat es auch hinter sich. Allen wirtschaftlichen Turbulenzen zum Trotz. Ein Glück, dass sich Besitzer Urs E. Schwarzenbach nie um die selbst ernannten Experten scherte, die ihm den Beitritt zu einer Hotelkette aufschwätzen wollten. So behält das Dolder die Aura der Einzigartigkeit.



Eintauchen:  
Lisa, 10, und  
Felix, 3, im  
Bällebad des  
Lago di Lugano

## Das Kind ist König

Das Lago di Lugano ist ganz auf seine kleinen Gäste eingestellt – selbst die Eltern können sich erholen

VON CHRIS WINTELER (TEXT)  
UND MORITZ HAGER (FOTO)

Im Kindersitzchen thront ein Mädchen mit roten Löcklein und schüttelt seine Rassel. Sein Brüderchen haut mit dem Löffel auf die Tisch. Hinter uns zersägt ein Bub mit dem Messer sein Papier. Ein windelbepackter Pfüdi wackelt von Tisch zu Tisch. Es ist einiges los im Buffet-Restaurant Millefiori, wo der Nacht schon ab 17.30 Uhr gefasst werden kann. Bunte Plastikbecher stehen für die Kleinen bereit, doch auch manch ein Papa schlürft lieber aus Plastik als aus Glas.

Heute auf der Karte: «American Food, Hamburger, Pommes, Hotdogs – alles, was man sonst nicht essen sollte!» Ein blonder Knirps, Ketchup im Gesicht, macht sich gerade daran, in eine Topfpflanze zu steigen. Sein Vater, Jürg Rusch, lupft den 3-jährigen Dean zurück auf seinen Platz und sagt: «Genau deshalb haben wir dieses Hotel gewählt, hier regt sich niemand auf, wenn die Kinder herumspringen, wenn es mal lärmig ist im Speisesaal.»

Das Viersternhotel Lago di Lugano in Bissone spezialisiert sich seit vielen Jahren auf Ferien für Familien, Gastgeber Adolf Omischl, 72, sagt: «Kinder sind bei uns König.» Vom Stufenpodest an der Reception, damit der Kleine selber nach dem Schlüssel fragen kann, bis zum tiefer gelegten Zmorgenbuffet. Das Allerbeste jedoch sei das riesige «Kinderland» – Action den ganzen Tag.

Draussen regnet es in Strömen, ursprünglich wollte Familie Fontein aus München heute eine Schifffahrt machen. Wegen des Luganersees sind sie für eine Woche in die Schweiz gereist, sie hätten einen tollen Bericht über das Tessin im TV gesehen, sagt Sabine Fontein. Sie kenne Familienhotels nur von Österreich: «Hier finde ich es zu teuer.» Aber der kleine Felix freue sich schon so

lange aufs Schifffahren. Im Moment jedoch tobt er sich mit seiner Schwester Lisa, 10, in der Piratenwelt aus, buddelt sich im Bällebad. Lisa findet, sie sei zu eigentlich alt für dieses Spiel, aber sie passe auf ihren Bruder auf, «er ist halt noch klein». Felix taucht zwischen den Bällen auf und stellt klar: «Ich bin bald gross», er wird vier.

### Kinderschokolade, Whiskey, Wodka vereint im Kühlschranks

Christoph aus Deutschland ist einer der Betreuer im Pinocchio-Club für Kinder und Teenager zwischen 3 und 16 Jahren. Der ausgebildete Erzieher zeigt zuerst die tipptopp aufgeräumte Werkbank. Kreativität sei wichtig, der Fernseher hingegen werde nur einmal die Woche eingeschaltet. Schminken stünde jetzt auf dem Programm, doch die Kinder haben keine Lust dazu. Lieber albern sie herum. Ein Bub sitzt auf dem Sofa, Mikrofon in der Hand, er singt: «Nossa, Nossa ...!»

### Albergo Losone: Immer für Überraschungen gut

Seit Diego Glaus vor 16 Jahren heimgekehrt ist und das in den Tiefschlaf gefallene Hotel seines legendären Vaters Charly übernommen hat, ist im Albergo Losone fast alles anders geworden. Jahr für Jahr wurde investiert, das Hotel im grössten Palmengarten der Schweiz erhielt einen eigenen Golfplatz, einen kleinen See und vor allem wieder eine Seele. Seit elf Jahren ist es die Nummer eins unter den besten Schweizer Hotels für Familien. Und ein Ende ist nicht abzusehen. Der Bau der neuen Suiten auf dem See verzögert sich zwar etwas, doch der kreative Querdenker Glaus hält für seine begeisterten Gäste auch so eine Menge Überraschungen bereit.

Kranke Kinder werden nicht aufgenommen, das führe immer wieder zu Diskussionen mit Eltern, die ihr Kind trotz Fieber abgeben wollen. Gastgeber Omischl bestätigt: «Es gibt Eltern, die während der Ferien nie etwas mit dem Kind unternehmen, die es jeden morgen im Pinocchio-Club «parkieren» wollen.» Um 21 Uhr ist Schluss mit Kinderbetreuung. Eltern, die im nahen Casino von Campione zocken wollen, müssen selbst für einen Babysitter sorgen.

Sandra Dissertori, Co-Direktorin, führt durchs Hotel. Buggys stehen in Reih und Glied, «unser Ferrari-Parkplatz». Kinderbett, Babyfone oder der Buggy, alles kann vorbestellt werden, «damit auch Familien, die mit dem Zug kommen, bequem reisen». Die 56 Familienzimmer sind mit einer Babyküche ausgestattet, sie ist im Wandschrank versteckt. Das Kühlfach der Minibar teilen sich Kinderschokolade mit Wodka- und Whiskeyfläschchen. Im Bad fällt der grosse Wäschekorb auf. «Wir haben wahnsinnig viel Wäsche.» Nicht nur Babystrampler, auch Velokleidung, manch ein Vater verbringe Stunden auf dem Velo. Ein Fitnessraum stehe zwar zur Verfügung, allerdings müssten die Geräte erneuert werden.

Schön anzusehen ist der siebenstöckige Betonbau nicht, aber die Lage ist unschlagbar, direkt am See, mit kleinem Sandstrand und eigenem Bootsteg: Wasserskifahren oder ein Ritt auf der Banane sind für Kinder bis 16 Jahre gratis. Bis zu 120 Kinder haben im Sommer hier ihren Spass, während sich die Eltern am Pool erholen. Und sich später vielleicht einen Abend zu zweit gönnen. In den hoteleigenen Restaurants Il Roseto oder im Grotto Al Porto können sie in Ruhe dinieren. Dort sind die Erwachsenen unter sich, eine Kinderkarte gibt es nicht. Gastgeber Omischl weiss: Kinderlärm erträgt nicht jeder – «vor allem wenn es nicht der der eigenen Kinder ist».

### Die 20 besten Familienhotels

- |   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <p><b>1.</b> (Vorjahr: 1) <b>Albergo Losone 6616 Losone</b><br/>Tel 091 785 70 00<br/>www.albergolosone.ch<br/>Gastgeber: Diego und Sonia Glaus<br/><b>Familienz./F ab 530 Fr.</b></p>  | <p>Gastgeber: Familie Vogt<br/><b>Familienz./F ab 360 Fr.</b><br/>Prächtiger neuer Look (Renovationen) ab Sommer.</p>  | <p>www.robinson-schweiz.ch<br/>Gastgeber: Jean-Philippe Crivello<br/><b>Familienz./VP und Tischgetränke ab 528 Fr.</b><br/>Bester Club im Land mit einzigartiger Infrastruktur.</p>                     | <p>Gastgeber: Rob Bruijstens.<br/><b>Familienz./F ab 280 Fr.</b></p>  |
| <p><b>2.</b> (2) <b>Märchenhotel Bellevue**** 8784 Braunwald</b><br/>Tel 055 653 71 71<br/>www.maerchenhotel.ch<br/>Gastgeber: Patric und Nadja Vogel<br/><b>Familienz./F ab 420 Fr.</b></p>  | <p><b>6.</b> (7) <b>La Ginabelle****S 3920 Zermatt</b><br/>Tel 027 966 50 00<br/>www.la.ginabelle.ch<br/>Gastgeber: Familie Abgottspon-Schell<br/><b>Familienz./F ab 675 Fr.</b><br/>Vielleicht der beste Tipp für Familien in Zermatt.</p>    | <p><b>11.</b> (neu) <b>Fruitt Lodge &amp; Spa**** 6068 Melchsee-Fruitt</b><br/>Tel 041 669 79 79<br/>www.fruittlodge.ch<br/>Gastgeber: Ilze und Ralph Treuthardt<br/><b>Familienz./F ab 338 Fr.</b></p> | <p><b>16.</b> (14) <b>Parkhotel Schöneegg***(S) 3818 Grindelwald</b><br/>Tel 033 854 18 18<br/>www.parkhotel.schoeneegg.ch<br/>Gastgeber: Familie Stettler<br/><b>Familienz./F ab 420 Fr.</b></p> |
| <p><b>3.</b> (3) <b>Schweizerhof****(S) 7078 Lenzerheide</b><br/>Tel 081 385 25 25<br/>www.schweizerhof-lenzerheide.ch<br/>Gastgeber: Familie Züllig-Landolt<br/><b>Familienz. ab 470 Fr.</b><br/>Ein Familienhotel wie aus dem Bilderbuch.</p>   | <p><b>7.</b> (8) <b>Lago di Lugano**** 6816 Lugano-Bissone</b><br/>www.hotellagodiugano.ch<br/>Gastgeber: Adolf Omischl<br/><b>Familienz./F ab 510 Fr.</b><br/>Allein schon die Lage am See ist unvergleichlich.</p>                           | <p><b>12.</b> (10) <b>Steigenberger**** 3792 Saanen-Gstaad</b><br/>Tel 033 748 64 64<br/>www.gstaad-saanen.steigenberger.ch<br/>Gastgeber: Ferdinand T. Salverda<br/><b>Familienz./F ab 380 Fr.</b></p> | <p><b>17.</b> (15) <b>Alphubel*** 3906 Saas-Fee</b><br/>Tel 027 958 63 63<br/>www.hotelalphubel.ch<br/>Gastgeber: Familie Supersaxo<br/><b>Familienz./F ab 275 Fr.</b></p>                        |
| <p><b>4.</b> (6) <b>Saratz****(S) 7504 Pontresina</b><br/>Tel 081 839 40 00<br/>www.saratz.ch<br/>Gastgeber: Anuschka und Thierry Geiger-Starkloff<br/><b>Familienz./HP ab 539 Fr.</b><br/>Das Saratz erinnert wieder an seine besten Zeiten.</p> | <p><b>8.</b> (neu) <b>Swiss Holiday Park**** 6443 Morschach</b><br/>Tel 041 825 50 50<br/>www.swissholidaypark.ch<br/>Gastgeber: Walter Trösch<br/><b>Familienz./F ab 400 Fr.</b><br/>Reizvoller Ferien- und Freizeitpark über dem See.</p>    | <p><b>13.</b> (11) <b>Sheraton Hotel Waldhuus****(S) 7270 Davos Platz</b><br/>Tel 081 417 93 33<br/>www.sheraton.com/waldhuus<br/>Gastgeberin: Dagmar Weber<br/><b>Familienz./F ab 320 Fr.</b></p>      | <p><b>18.</b> (16) <b>Bodmi***(S) 3818 Grindelwald</b><br/>Tel 033 853 12 20<br/>www.bodmi.ch<br/>Gastgeber: Elisabeth und Kurt Kaufmann Gisler<br/><b>Familienz./F ab 438 Fr.</b></p>            |
| <p><b>5.</b> (5) <b>Valbella Inn****(S) 7077 Valbella</b><br/>Tel 081 385 08 08<br/>www.valbellainn.ch</p>  | <p><b>9.</b> (4) <b>Park Hotel Delta**** 6612 Ascona</b><br/>Tel 091 785 77 85<br/>www.parkhoteldelta.ch<br/>Gastgeberin: Monika Gasser<br/><b>Familienz./F ab 850 Fr.</b><br/>Trotz toller Infrastruktur immer mal wieder Führungswechsel</p> | <p><b>14.</b> (12) <b>Kirchbühl**** 3818 Grindelwald</b><br/>Tel 033 854 40 80<br/>www.kirchbuehl.ch<br/>Gastgeber: Familie Brawand<br/><b>Familienz./F ab 457 Fr.</b></p>                              | <p><b>19.</b> (18) <b>Ramada Hotel Arcadia**** 6601 Locarno</b><br/>Tel 091 756 18 28<br/>www.ramada.de/arcadia<br/>Gastgeberin: Rita Csaszar<br/><b>Familienz./F ab 280 Fr.</b></p>              |
|   | <p><b>10.</b> (9) <b>Robinson Club Schweizerhof 7552 Vulpera</b><br/>Tel 081 861 17 00</p>   | <p><b>15.</b> (neu) <b>Dorint Resort Blüemlisalp**** 8803 Beatenberg</b><br/>Tel 033 841 41 11<br/>hotel-interlaken.dorint.com</p>  | <p><b>20.</b> (19) <b>Säntis**** 9657 Unterwasser</b><br/>Tel 071/998 50 20<br/>www.beutler-hotels.ch/saentis<br/>Gastgeber: Conrad Bieler<br/><b>Familienz./F ab 315 Fr.</b></p>                 |

Preise: Hochsaison 2012.  
Familienz.: Familienzimmer für 2 Erwachsene und 2 Kinder (6 bis 12 Jahre)